

6 INFORMATIONEN ZU REISE UND UNTERKUNFT (FORTS.)

● Jugendherbergen

Die Jugendherbergen in über 60 Ländern der Welt bieten preisgünstige Unterkünfte. Für die Aufnahme ist meist eine Mitgliedskarte erforderlich. Mittlerweile könnt ihr in vielen Jugendherbergen oder im Internet über das **International Booking Network (IBN)** die Übernachtung im Voraus buchen. Die Adressen der weltweiten Jugendherbergsverbände erfahrt ihr auf der Homepage der **International Youth Hostel Federation** unter www.ihhf.org.

● Naturfreundejugend Deutschlands

Haus Humboldtstein · 53424 Remagen
Tel.: 02228 9415-0 · Fax: 02228 9415-22
nfjd@naturfreundejugend.de · www.naturfreundejugend.de

In über 20 Ländern gibt es ein dichtes Netz an **Naturfreunde-Häusern**, in denen ihr günstig übernachten könnt.

● Wohnen

In Universitätsstädten bieten oftmals die Hochschulen selbst die Vermittlung von Zimmern oder Hilfe beim Wohnungsaustausch an. Ihr könnt euch aber auch an den **Ring Europäischer Mitwohnzentralen e.V. (REM)** wenden. Unter www.mitwohzentrale.de

(> Städteauswahl international) findet ihr kurz- aber auch längerfristige Wohngelegenheiten.

● Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.

Kapellenweg 3 · 82541 Ammerland/Starnberger See
Tel.: 08177 1783 · Fax: 08177 1349
info@studienkreis.org · www.studienkreis.org

Zur Vorbereitung empfehlen sich die **Sympathie-Magazine** des Studienkreises für Tourismus und Entwicklung, die für viele europäische Länder vorliegen und über Land und Leute informieren. Gegen eine geringe Gebühr sendet der Verein das gewünschte Heft zu.

● Jugendinformation

In zahlreichen europäischen Städten gibt es **Jugendinformationszentren** und fast jedes Land hat mittlerweile eine spezielle **Jugendinformationsseite im Internet** mit Informationen aller Art, die für Jugendliche relevant sind. Die Adressen findet ihr über die Homepage der European Youth Information and Counselling Agency (ERYICA) unter www.eryica.org.

7 MITGLIEDSORGANISATIONEN

I. Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe

Arbeitsgemeinschaft der Obersten Jugendbehörden der Länder der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch:

- Sozialministerium Mecklenburg-Vorpommern (2004*), Werderstr. 124, 19055 Schwerin, Fax: 0385 588-9022, www.sozial-mv.de
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (2004*), Salvatorstr. 2, 80333 München, Fax: 089 2186-2800, www.stmuk.bayern.de/km/index.shtml

*Die Federführung wechselt.

Kommunale Spitzenverbände

- Deutscher Städtetag, Lindenallee 13-17, 50968 Köln, Fax: 0221 3771-128, www.staedtetag.de
- Deutscher Landkreistag, Lennestr. 17, 10785 Berlin, Fax: 030 590097-450, www.landkreistag.de
- Deutscher Städte- und Gemeindebund, Marienstraße 6, 12207 Berlin, Fax: 030 77307200, www.dstgb.de

II. Zusammenschlüsse der Träger der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe

Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Fax: 030 40040-232, www.agj.de

III. Jugendverbände

Deutscher Bundesjugendring, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Fax: 030 40040-22, www.dbjr.de
Deutsche Sportjugend, Otto Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt, Fax: 069 6702-691, www.dsj.de

Ring Politischer Jugend

Junge Union Deutschlands (2004*), Inselstr. 1b, 10179 Berlin, Fax: 030 278787-20, www.jungeunion.de

*Beim Ring Politischer Jugend wechselt von Jahr zu Jahr die Federführung.

IV. Träger spezifischer Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V., Blücherstraße 14, 53115 Bonn, Fax: 0228 24999-20, www.agdf.de

Arbeit und Leben – Arbeitskreis für die Bundesrepublik Deutschland e.V., Hans-Böckler-Strasse 39, 40476 Düsseldorf, Fax: 0211 4301-103, www.arbeitundleben.de

Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland, Heilsbachstraße 6, 53123 Bonn, Fax: 0228 28929-57, www.aksb.de

Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten e.V., Mühlendamm 3, 10178 Berlin, Fax: 030 40040-122, www.adbildungsstaetten.de

Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen (AJA), c/o Partnership International e.V., Hansaring 85, 50670 Köln, Fax: 0221 913-9734, www.aja-org.de

Arbeitskreis Internationale Gemeinschaftsdienste in Deutschland e.V., Schlosserstraße 28, 70180 Stuttgart, Fax: 0711 6409867, www.aig-ev.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Jugendferiendienste e.V., c/o aej, Otto-Brenner-Str. 9, 30159 Hannover, Fax: 0511 1215-297, www.bej.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Internationale Soziale Dienste e.V., Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln, Fax: 0221 20701-40, www.traegerkonferenz.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit e.V. – BAG-JAW, Hohe Str. 73, 53119 Bonn, Fax: 0228 95968-30, www.bagjaw.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Katholischer Jugendferienwerke, Carl-Mosterts-Platz 1, 40477 Düsseldorf, Fax: : 0211 4693-120, www.jugendhaus-duesseldorf.de

Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e.V., Küppelstein 34, 42857 Remscheid, Fax: 02191 794-389, www.bkj.de

Das Reisenetz e.V., c/o transfer e.V., Grethenstr. 30, 50739 Köln, Fax: 0221 95921-93, www.dasreisenetz.de

Deutsches Jugendherbergswerk – Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V., Leonardo-da-Vinci-Weg 1, 32760 Detmold, Fax: 05231 9936-63, www.djh.org

Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Auguststr. 80, 10117 Berlin, Fax: 030 28395-470, www.politischejugendbildung-et.de, Fax: 02065 53561, www.paritaet.org/via

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste e.V., Kasernenstraße 48, 53111 Bonn, Fax: 0228 22800-29, www.ijgd.de

Verband für Interkulturelle Arbeit – VIA e.V., Hochemmericher Str. 71, 47226 Duisburg, Fax: 0228 22800-29, www.via.de

Verband ländlicher Heimvolkshochschulen Deutschlands – Ländliche Jugend- und Erwachsenenbildung e.V., Alte Dorfstraße 87, 70599 Stuttgart, Fax: 0711 4599909-9, www.verband-hvhs.de

Gaststatus

Förderverein für Jugend- und Sozialarbeit e.V., Gubener Str. 47, 10243 Berlin, Fax: 030 2790126, www.fjs-ev.de

8 IMPRESSUM

Herausgeber: Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V.
Heussallee 30 · 53113 Bonn

im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Verantwortlich: Marie-Luise Dreber

Redaktion: Katharina Wildermuth, Katrin Althoetmar

Grafik und Design: Bohm-Nonnen Urhahn, Darmstadt

Druck: Hofmann Druck, Nürnberg

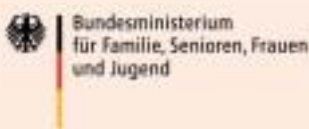
Alle Angaben auf diesem Faltblatt wurden von uns sorgfältig recherchiert. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Stand: Februar 2004



Jugendserver

Raus von zu Haus!



Internationale Begegnungen für junge Leute



1 EINLEITUNG

Mit dieser Zusammenstellung, veröffentlicht im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, will der Internationale Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V. einen Überblick über einige der vielfältigen Möglichkeiten geben, an **internationalen Begegnungen in Europa** teilzunehmen.

2 WIE FINDE ICH MICH AUF DEM FALTBLATT ZURECHT?

Auf der **Rückseite** befindet sich eine **Tabelle**. Links stehen die Organisationen mit ihren Adressen, die Programme anbieten. Oben sind zwölf verschiedene Programmarten aufgeführt, unter denen ihr wählen könnt. Daneben sind die Zielgebiete angegeben, in denen die Programme stattfinden. Was die Programm-

In diesem Faltblatt findet ihr Programme von überregionalen deutschen Veranstaltern, die für **Einzelinteressenten** offen sind. Viele der aufgeführten Organisationen bieten außerdem Programme für **geschlossene Gruppen** wie Schulklassen, Auszubildende, Vereine usw. an oder stellen Reisen nach den speziellen Wünschen einer Gruppe zusammen.

arten im Einzelnen bedeuten, ist auf der nächsten Seite kurz erläutert.

Bitte beachtet: Genauere Angaben über die Programme und Teilnahmebedingungen müsst ihr jeweils direkt bei den Organisationen erfragen, für die ihr euch interessiert.

3 WEITERE PUBLIKATIONEN VON IJAB UND BMFSFJ

● Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) e.V.

Heussallee 30 · 53113 Bonn
Tel.: 0228 9506-0 · Fax: 0228 9506-199 info@ijab.de
www.ijab.de und www.rausvonzuhaus.de

Der IJAB gibt neben diesem Faltblatt auch Zusammenstellungen von **internationalen Begegnungen in Deutschland und Übersee** heraus und hält weitere Printmaterialien zur internationalen Mobilität bereit, etwa die Flying Oranges (Infoblätter zu konkreten Themen wie Jobs und Praktika im Ausland, Au pair, Freiwilligendienst etc.). Alle Informationen erhaltet ihr kostenlos beim IJAB oder unter www.rausvonzuhaus.de – der **Website des IJAB für Jugendliche**.

● Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Broschürenstelle · 53107 Bonn
Tel.: 0180 5329329
broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de · www.bmfsfj.de

Sämtliche Publikationen des IJAB werden im **Auftrag des BMFSFJ** herausgegeben. Das Bundesministerium fördert die politische, kulturelle und internationale Jugendarbeit durch Zuwendungen an Jugendverbände und -organisationen, veranstaltet selbst jedoch keine Programme. Informationen zu Jugendpolitik und Jugendhilfe in Deutschland sowie zahlreiche weitere Broschüren und Publikationen sind kostenlos beim BMFSFJ erhältlich.

Internationaler Jugendaustausch- und Besucherdienst der Bundesrepublik Deutschland e.V.
International Youth Exchange and Visitors' Service of the Federal Republic of Germany
Service International de la République Fédérale d'Allemagne d'échanges de jeunes et d'accueil d'experts du domaine de la Jeunesse

IJAB

AU PAIR

Als Au pair betreut ihr die Kinder einer Gastfamilie und helft bei der täglichen Hausarbeit mit. Dafür stellt die Familie ein Zimmer zur Verfügung, sorgt für die Verpflegung und zahlt ein Taschengeld. Bei fünf bis sechs Stunden täglicher Arbeitszeit, einem freien Tag in der Woche und maximal zwei bis drei Abenden Babysitten bleibt auch noch genügend Freizeit, etwa für einen Sprachkurs.

- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Au pair)

FAMILIENAUFENTHALTE

In einer Familie zu wohnen ist eine schöne Gelegenheit, den Alltag in einem anderen Land mitzuerleben – ob es nun zwei Wochen oder ein Jahr sind. Und wenn man rund um die Uhr gezwungen ist, die Landessprache zu sprechen, lernt sie sich am schnellsten.

FREIWILLIGDIENSTE UND WORKCAMPS

Wer den Spaß an der Arbeit entdecken und neue Leute aus anderen Ländern kennen lernen möchte, kann zum Beispiel ein Workcamp zur Pflege einer Gedenkstätte in Italien machen, eine Friedensstation in Russland renovieren oder als Freiwillige/-r auf einem Öko-Bauernhof in Österreich mithelfen. Workcamps dauern meist zwei bis vier Wochen, Freiwilligendienste drei Monate bis ein Jahr. Das Freiwillige Soziale oder Ökologische Jahr (FSJ bzw. FÖJ) könnt ihr auch im Ausland leisten und damit zum Beispiel die Zeit zwischen Schule und Ausbildung bzw. Studium überbrücken.

- Trägerkonferenz der internationalen Jugendgemeinschafts- und Jugendsozialdienste: www.workcamps.de
- Bundesarbeitskreis Freiwilliges Soziales Jahr: www.pro-fsj.de
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Freiwilligendienste)
- Europäischer Freiwilligendienst: www.webforum-jugend.de und www.go4europe.de

INTERNATIONALE FERIE- UND SPORTTREFFEN

Internationale Ferien- und Sporttreffen sind Jugendbegegnungen mit Gleichgesinnten verschiedener Nationen, wo Spiel und Sport, Diskussionen und andere gemeinsame Unternehmungen im Mittelpunkt stehen. Da die An- und Abreise oft mit Bussen erfolgt und die Teilnehmenden in Zelten oder Jugendhäusern untergebracht sind, müssen die Angebote auch nicht viel Geld kosten.

INTERNATIONALE JUGEND- UND KULTURBEGEGNUNGEN

Junge Leute unterschiedlicher Nationen treffen sich, um unter einem bestimmten Thema zusammen etwas zu unternehmen oder um gemeinsam ein Hobby zu betreiben oder etwas Neues zu lernen – sei es Reiten, Inline-Skaten, Singen, Trommeln, Computern oder Fotografieren. Es gibt bi-, tri- und multilaterale Jugendbegegnungen.

PRAKTIKA

Ein Praktikum machen, das bedeutet in die Arbeitswelt hineinzuschnuppern. Bei einem Praktikum im Ausland lernt ihr darüber hinaus die spezifischen Arbeits- und Lebensgewohnheiten eines anderen Landes kennen und verbessert eure Sprachkenntnisse.

- Zentralstelle für Arbeitsvermittlung: www.arbeitsagentur.de (> Arbeitnehmer, Arbeits- und Ausbildungsplatzsuchende > Informationen > Internationales > Jobs und Praktika im Ausland)
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Praktika)

SCHUL- ODER UNIVERSITÄTSBESUCH

Zwischen drei und zehn Monaten haben junge Leute die Möglichkeit, in verschiedenen Ländern die Schule oder die Universität zu besuchen. Ein Schulbesuch ist meist mit einer Unterbringung in Familien gekoppelt.

- Deutscher Akademischer Austauschdienst: www.daad.de (Informationen, Stipendien)
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Schüleraustausch bzw. > Studium im Ausland)

SEMINARE ZU VERSCHIEDENEN THEMEN

In jedem Seminar geht es um ganz bestimmte Themen – zum Beispiel Graffiti, Reisen, Techno oder Politik –, denen sich junge Leute auf unterschiedliche Weise nähern, etwa durch den Einsatz verschiedener Medien, Theater, Exkursionen, Spiele.

SPRACHKURSE

In Feriensprachkursen könnt ihr eine neue Sprache lernen oder eure bestehenden Sprachkenntnisse verbessern. Aber Sprachkurs ist nicht gleich Sprachkurs: Es gibt sehr intensive Sprachkurse, die Kombination von Sprachkurs und Urlaub, Sprachkurse in einer Gruppe oder allein, mit Unterbringung in Pension, Studentenwohnheim oder bei einer Familie.

- Fachverband deutscher Sprachreise-Veranstalter e.V.: www.fdsv.de
- Aktion Bildungsinformation: www.abi-ev.de
- Deutscher Akademischer Austauschdienst: www.daad.de (Informationen, Sprachkurse, Stipendien)
- IJAB: www.rausvonzuhause.de (> Was du machen kannst > Sprachkurse)

STUDIENREISEN

Bei Studienreisen stehen die Besichtigung und das Kennenlernen von Städten, kulturellen Zentren oder landschaftlich attraktiven Zielen im Vordergrund.

WORK AND TRAVEL/JOBS

Bei Work-and-Travel-Programmen verbindet sich das Angenehme mit dem Nützlichen: Du verbesserst deine Sprachkenntnisse durch Arbeitseinsätze im Rahmen eines längeren Auslandsaufenthalts und hast neben dem Job noch Zeit, das Land zu erkunden. Außerdem sammelst du Arbeitserfahrung und verdienst etwas Geld, das allerdings meist für Reisekosten, Vermittlungsgebühr, Unterkunft und Verpflegung gleich wieder ausgegeben ist. Zeitbudget: mindestens 2 Monate. Über das Jobben im Ausland hast du die Gelegenheit, die Lebensgewohnheiten des anderen Landes kennen zu lernen, deine Sprachkenntnisse zu verbessern und hoffentlich noch mindestens so viel Geld zu verdienen, wie die Vermittlung, die Reise und der Aufenthalt kosten.

- Europäischer Somjob-Service: www.eurosummerjobs.com

● Eurodesk

c/o IJAB e.V. (Adresse s. Impressum)
Hotline: 0228 9506-208 · Fax: 0228 9506-199
eurodesk@ijab.de · www.eurodesk.de

- Das europäische **Jugendinformationsnetzwerk** Eurodesk gibt Auskunft bei Fragen zu Bildung, Ausbildung, Jugend und Mobilität in Europa und über Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung durch Förderprogramme.

● Deutsche Agentur JUGEND

c/o IJAB e.V. (Adresse s. Impressum)
Tel.: 0228 9506-0 · Fax: 0228 9506-222
jfe@jfeemail.de · www.webforum-jugend.de

- Das EU-Aktionsprogramm JUGEND fördert **Jugendbegegnungen und Initiativen** Jugendlicher und unterstützt den **Europäischen Freiwilligendienst**.

● Pädagogischer Austauschdienst (PAD)

Lennéstraße 6 · 53113 Bonn
Tel.: 0228 501-433 · Fax: 0228 501-259 oder -301
pad@kmk.org · www.kmk.org/pad/home.htm

- Der PAD fördert im Auftrag der Kultusminister der Bundesländer den **internationalen Austausch im Schulbereich**

● Das Reisetnetz e.V.

Grethenstr. 30 · 50739 Köln
Tel.: 0221 95921-90 · Fax: 0221 95921-93
info@das-reisetnetz.de · www.das-reisetnetz.de

- Das Reisetnetz ist eine **Bundesarbeitsgemeinschaft unabhängiger Veranstalter** von betreuten Kinder- und Jugendreisen, Jugendbegegnungen, Schul- und Gruppenfahrten, Sprachreisen und Anbietern von Jugendunterkünften. Auf der Website könnt ihr nach Reiseangeboten suchen oder euch über ein Formular individuelle Vorschläge machen lassen.

● BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. Service

Ritterstraße 4 · 04109 Leipzig
Tel.: 0341 9606736 · Fax: 0341 9606726
leipzig@bundesforum.de · www.bundesforum.de

- Das BundesForum ist eine Fachorganisation für den Bereich des Kinder- und Jugendreisens. Es betreibt unter anderem eine **Online-Ferienbörse** (www.ferienboerse.org), in der freie Angebote von Kinder- und Jugendreiseveranstaltern für Menschen von 6 bis 26 Jahren abrufbar sind.

● Deutsche Bahn AG

- Die Deutsche Bahn AG hat verschiedene günstige Angebote für Jugendliche und Gruppen, zum Beispiel das InterRail-Ticket und Euro Domino. Zahlreiche Broschüren zu diesen Angeboten sind bei DB-Reisebüros, an den Bahnhöfen und im Internet erhältlich. Viele Informationen auch zu Jugendreiseangeboten gibt es im Internet unter www.bahn.de > Teens und Twens.

(Schüler- und Lehreraustausch). Außerdem ist er seit 1995 Nationalagentur für das EU-Aktionsprogramm Sokrates.

● Jugendwerke und Koordinierungsstellen

• **Deutsch-Französisches Jugendwerk**
Molkenmarkt 1–3 · 10179 Berlin
Tel.: 030 288757-0 · Fax: 030 288757-88
info@dfjw.org · www.dfjw.org

• Deutsch-Polnisches Jugendwerk

Friedhofsgasse 2 · 14473 Potsdam
Tel.: 0331 28479-0 · Fax: 0331 297527
buero@dpjw.org · www.dpjw.org

• Tandem Koordinierungszentrum deutsch-tschechischer Jugendaustausch

Dechbettener Str. 15 · 93049 Regensburg
Tel.: 0941 585570 · Fax: 0941 5855722
tandem@tandem-org.de · www.tandem-org.de

- Die Jugendwerke und Koordinierungsstellen arbeiten auf internationaler Ebene und **fördern gegenseitiges Kennenlernen, Verständigung und Zusammenarbeit von Jugendlichen.**

● Mitfahren

- Mitfahrzentralen bieten **Mitfahrgelegenheiten im Auto** gegen Kostenbeteiligung in zahlreiche Städte des In- und Auslands. Mitfahrzentralen der Arbeitsgemeinschaft Deutscher und Europäischer Mitfahrzentralen e.V. gibt es in großen Städten (Tel.: Ortsvorwahl + 19440). Vorteil gegenüber einer Vermittlung im Internet ist ein hohes Maß an Sicherheit und Service. Die Site www.mitfahrzentralen.net führt zu allen Mitfahrzentralen mit Kundenbetreuung und zum kostenlosen Angebot von www.mitfahrgelegenheit.de (ohne Kundenbetreuung). Inzwischen kann man auch im Internet nach **Mitfahrgelegenheiten im Zug** suchen, denn die Bahn bietet zurzeit günstige Mitfahrerrabatte an (www.bahn.de > Mitfahrerbörse). Auch unter www.mitbahnen.de (private Seite) und www.ticket-teilen.de (Ticketbörse des Verkehrsclub Deutschland) finden sich Reisende zusammen.

● International Student Identity Card (ISIC)

rds Reisedienst Deutscher Studentenschaften GmbH
Grindelallee 114 · 20146 Hamburg
Tel.: 040 414649-0 · Fax: 040 414649-44
info@isic.de · www.isic.de

- Ermäßigungen auf Reisen bekommt man teilweise mit dem **Schüler- oder Studentenausweis**. Bei Auslandsreisen lohnt sich für Schüler/-innen und Studierende die Anschaffung der international anerkannten ISIC. Die ISIC bietet Zugang zu zahlreichen Vergünstigungen vor und während der Reise und ist bei vielen Hochschul-Asten, Studentenwerken, studentischen Reisebüros und beim Reisedienst Deutscher Studenten erhältlich.

